

kontakt

Mitteilungen der Gemeinde Ballwil

Nr. 10
2021



6

Schlammwasseraufbereitung

16

Weihnachtspäckli-Aktion

27

Agenda



Kontakte

Impressum

46. Jahrgang

Erscheint an jedem Monatsende

Herausgeber: Gemeinde Ballwil

Einsendungen an:

Redaktion Kontakt

c/o Kauz Informatik Medien AG

Luzernstrasse 18

6275 Ballwil

Telefon 041 448 39 00

redaktion@kontaktballwil.ch

www.ballwil.ch

Aufgabe, Druck und Verlag:

Oetterli AG

6274 Eschenbach

Gemeindeverwaltung

Telefon 041 449 55 20

gemeindeverwaltung@ballwil.ch

www.ballwil.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.00/13.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.00/13.30 – 16.00 Uhr

Einsendeschluss

jeweils der 15. des Monates

Einsendeformat

Text: ausschliesslich mit Word-Vorlage

www.ballwil.ch -> Infoblatt «kontakt» -> Vorlagen

Bilder: Hochauflösend, als einzelne Dateien senden



Liebe Ballwilerinnen und Ballwiler

Vor zehn Jahren wurde in Ballwil die Zukunft zum Thema gemacht. Gegen hundert Leute folgten der Einladung des Gemeinderates zu einer Zukunftskonferenz mit mehreren Workshops, an der sie über die Zukunft unseres Dorfes diskutierten.

Nun, zehn Jahre später, ist die Vergangenheit das Thema. Zwischen zwei Buchdeckeln wird die Geschichte unseres Dorfes lebendig gemacht. Gegen Ende Jahr wird der Verein Buchprojekt Geschichte Ballwil den ersten Band des Buches «Vom Mammutzahn zur Seetalbahn» herausgeben.

Vergangenheit beeinflusst uns

Die damalige Gegenwart ist heute Vergangenheit, die damalige Zukunft ist heute Gegenwart. Aus dieser Sicht heraus hat wohl der deutsche Politiker und Schriftsteller August Bebel (1840 - 1913) das Zitat «Nur wer die Vergangenheit kennt, kann die Gegenwart verstehen und die Zukunft gestalten» hinterlassen. Er bringt damit einen wichtigen Gedanken auf den Punkt, nämlich: Gegenwart und Zukunft sind die Folgen der Vergangenheit. Oder anders gesagt: Vergangenheit ist Voraussetzung für die Gegenwart und Zukunft.

Die folgenden zwei Beispiele konkretisieren diesen Gedanken.

Das erste: Die Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse ist eine Folge der damaligen Zukunftskonferenz. Dort hatte sich unter den Teilnehmenden in grosser Übereinstimmung der Wunsch nach einer Art «Dorfzentrum» mit einer guten Aufenthaltsqualität herausgeschält. Daraus ist in einem langen politischen Prozess mit vielen Diskussionen das heutige Projekt entstanden. In diesem werden, über die ursprüngliche Idee hinaus, weitere Aspekte wie Verkehrssicherheit usw. verwirklicht.

Das zweite: Das Coronavirus beeinflusst unsere Zukunft. In zehn Jahren wird man vieles nur verstehen mit dem Wissen, dass vor zehn Jahren eine Pandemie einiges an Veränderungen eingeleitet hatte.

Ich wünsche uns, dass «Vom Mammutzahn zur Seetalbahn» mithilft, das aktuelle Geschehen zu verstehen und das zukünftige zu gestalten.

Benno Büeler, Gemeindepräsident



Mitteilungen

Demission Präsidentin Rechnungs-kommission

Eveline Ulrich hat dem Gemeinderat den Rücktritt von ihrem Amt als Präsidentin der Rechnungs-kommission bekannt gegeben. Sie bedauert diesen Schritt. Wie sie in ihrem Schreiben mitteilt, hat sie sich aus gesundheitlichen Gründen zur Demission entschlossen. Eveline Ulrich ist seit dem 1. September 2012 Mitglied der Rechnungs-kommission. Seit dem 1. September 2020 leitet sie diese als deren Präsidentin.

Der Gemeinderat dankt Eveline ganz herzlich für ihren grossen Einsatz für die Gemeindefinanzen in den vergangenen neun Jahren als Mitglied und Präsidentin der RK und wünscht ihr von Herzen das Allerbeste auf dem Weg zur Genesung.

Damit die Rechnungs-kommission ihre Arbeit weiterhin ausüben kann, hat sich der Vizepräsident der RK, Peter Kurmann bereit erklärt, das Präsidium interimsmässig zu übernehmen. Wir danken ihm herzlich für diese Bereitschaft.

Rechnungskommission wird Controlling-kommission

Seit der Einführung von HRM2 ist der Aufwand für eine seriöse Prüfung der Gemeindefinanzrechnung massiv gestiegen. Deshalb wurde die Möglichkeit angedacht, die Prüfung der Rechnung an eine Revisionsstelle zu übertragen. Der Gemeinderat hat zusammen mit der Rechnungs-kommission und den Parteien diesen Gedanken aufgenommen und diskutiert. Dabei kamen alle Beteiligten zum Schluss, dass die Auslagerung der Prüfung der Gemeindefinanzrechnung an eine Revisionsstelle der richtige Weg ist. Die Rechnungs-kommission

kann sich durch diese Entlastung mehr auf das Controlling, d. h. die Begleitung des Gemeinderates in den politischen Prozessen konzentrieren. Das war auch bisher neben der Prüfung der Rechnung ihre Aufgabe. Da neu die Rechnungsprüfung wegfällt, wird die Kommission dadurch ausschliesslich zur Controllingkommission.

Um diesen Schritt tätigen zu können, ist eine Änderung der Gemeindeordnung nötig. Das Geschäft wird für die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember traktandiert. Anschliessend wird das Wahlverfahren für die neue Präsidentin oder den neuen Präsidenten eingeleitet.

SBB Tageskarten ab Neujahr

Wegen der Coronapandemie im Jahr 2020 sind die Bezüge der Tageskarten regelrecht eingebrochen. Deshalb wurde das Angebot für das Jahr 2021 sistiert. Es scheint, dass im Verlauf dieses Jahres die Reiselust wieder zurückgekommen ist. Darum stehen ab dem 1. Januar 2022 wieder zwei Tageskarten zum Preis von CHF 45.00 zur Verfügung. Sie können dannzumal auf der Website der Gemeinde reserviert und auf der Gemeindeganzlei abgeholt werden.

Weihnachtsbaum gesucht

Die Schule Ballwil sucht für die diesjährige Weihnachtsdekoration noch einen passenden Tannenbaum. Wer eine grosse Tanne zur Verfügung stellen könnte, kann sich gerne bei Beat Müller, Leiter Hauswartung Schule melden (079 408 35 60). Die Fällarbeiten und der Abtransport werden von der Gemeinde übernommen.



GEMEINDE

Mitteilungen

Schulweg-Beitrag / «Velogeld»

Die Gemeinde Ballwil richtet den Eltern von Schulkindern mit Wohnsitz in der Gemeinde Ballwil, die einen langen (und teilweise gefährlichen) Schulweg haben, eine Entschädigung an die Transportkosten aus. Dies gilt auch für Kinder, die in Inwil oder Eschenbach zur Schule gehen, aber in unserer Gemeinde wohnen – nicht aber für Kinder, die in einer anderen Gemeinde wohnen.

Für den Schulweg und allfällige Transportkosten sind grundsätzlich die Wohnsitzgemeinden zuständig. Die Einzelheiten unseres Entschädigungssystems sind in einem Reglement geregelt. Dieses kann auf unserer Internetseite www.ballwil.ch unter der Rubrik Verwaltung/Rechtssammlung heruntergeladen werden. Nachfolgend die wichtigsten Punkte:

Kindergarten bis 2. Klasse

Den Eltern von Kindern im Kindergarten bis und mit 2. Klasse wird ein Beitrag von CHF 250.00 pro Jahr und Kind in der Regel dann gewährt, wenn der Schulweg zu Fuss von der Wohnung zum Schulhaus mindestens 2 Kilometer beträgt. Das oben erwähnte Reglement enthält im Anhang eine Liste der beitragsberechtigten Wohnadressen.

3. – 6. Klasse

Ab der dritten Klasse wird den Eltern der Kinder mit langem Schulweg ein jährliches «Velogeld» von CHF 150.00 an den Unterhalt des Fahrrads ausbezahlt.

Oberstufe

Die Eltern aller Oberstufenschüler (7. – 9. Schuljahr) mit Wohnsitz in Ballwil und Schulort Eschenbach oder Hochdorf / Baldegg

erhalten ein «Velogeld» von CHF 150.00 pro Jahr. Befindet sich der Schulort aus zwingenden Gründen ausserhalb des Rayons Eschenbach-Ballwil-Hochdorf / Baldegg, kann ein Beitrag an die Abo-Kosten ausgerichtet werden. Entsprechende Gesuche sind bis spätestens 31. Oktober 2021 an die Schulverwaltung Ballwil (Toni Kaufmann) zu richten. Nach der obligatorischen Schulzeit, also ab 10. Schuljahr, werden keine Transportkostenbeiträge mehr ausgerichtet.

Die Schulweg-Beiträge und das «Velogeld» für das Schuljahr 2020/2021 können bis spätestens 17. Dezember 2021 auf der Gemeindeverwaltung, Abteilung Finanzen, bezogen werden. Es werden keine weiteren schriftlichen Mitteilungen an die einzelnen Eltern gemacht.

Leinenpflicht für Hunde auf dem Schulhausareal

Das Schulhausareal ist nebst der schulischen Nutzung auch ein geschätzter Sport- und Spielplatz und ein Treffpunkt für Vereine und Personen aus dem Dorf. Alle freuen sich über die saubere Umgebung und die unbeschwert mögliche Nutzung.

Doch beachten Sie bitte: Das Schulhausareal ist keine Freilaufzone für Hunde. Das heisst, auf dem Schulhausareal sind Hunde an der Leine zu führen und Hundehalter müssen einsammeln – wie selbstverständlich überall sonst auch. Herzlichen Dank.



GEMEINDE

Schlammwasseraufbereitung

Der Bau der Aushubwaschanlage beim Kieswerk schreitet voran. Die beiden Kernelemente für die Aufbereitung des Wassers wurden montiert.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Inbetriebnahme der Aushubwaschanlage ist getätigt. So wurde die Schlammwasseraufbereitung montiert. Die beiden Hauptbestandteile für die Aufbereitung des Schlammwassers sind der Hochklärer, auch Eindicker genannt, sowie die Kammer-Filterpresse. Diese beiden Anlagekomponenten sorgen dafür, dass das mit Schlamm verschmutzte Wasser aus dem Waschprozess kontinuierlich gereinigt und gefiltert wird.

Der Hochklärer klärt das mit Schlamm verschmutzte Wasser und dickt den Schlamm ein. Er ist ein Koloss mit imposanten Massen in Sachen Gewicht und Grösse. Befüllt mit Schlammwasser hat er ein Gesamtgewicht von 660 Tonnen, bei einem Durchmesser von 7 m und einer Höhe von 13 m.

Die Kammer-Filterpresse filtert den aus dem Hochklärer voreingedickten Schlamm. Auch seine Masse sind imposant: 40 Tonnen Gewicht, 13 m Länge, 2.40 m Breite und 2.90 m Höhe.

Aufrichtefeier

Die Bauarbeiten kommen planmässig voran. Das soll auch gefeiert werden. Am 11. September 2021 fand die Aufrichtefeier im kleinen Rahmen statt. Allen Beteiligten gilt ein herzliches Dankeschön für den grossen und unermüdlichen Einsatz für die Aushubwaschanlage.

Videos zum Baufortschritt unter: www.ballwil.ch > Kieswerk > Aushubwaschanlage

Lea Richli



Kammerfilterpresse auf dem Weg zum definitiven Platz. Foto: Helico, Patrick Bucher



GEMEINDE

Mitteilungen

Neuzugezogene August 2021

Wir heissen folgende Personen herzlich willkommen:

- Besmer Johann, Wassergass 1
- Bonafede Giuseppe, Abtwilstrasse 9
- Irniger Joshua, Margrethenstrasse 2
- Iten Pascal, Dorfstrasse 5
- Koch Valentina, Breite 2
- Martin Gomez Joaquin und Martin Carvajal Tatiana mit Marc, Rigiblick 1
- Räber Priska, Meierhöfli 2
- Schaller Werner, Meierhöfli 2
- Wigger Julia, Flurhöhe 10
- Zraggen Joy, Neuheim 8

Bauwesen

Bewilligungen wurden erteilt:

- Josef Wigger, Wald 6, 6034 Inwil
Neubau diverse Abkalbeboxen, nachträgliches Baugesuch: Neubau Unterstand Liegeboxen, Verschiebung Milchtank und zwei überdachte Silos, Einbau Melkroboter, Überdachung Schieber, Neubau Liegeboxen Jungvieh und Neubau Futtersilo, Wald 6
- Gastro Käse-Service AG, Sagistrasse 12, 6275 Ballwil
Neubau Aussenkühlanlage (CO2), Sagi-strasse 12

Anzeige

FLEISCH VON DER WEIDEFARM

WEIDESÖILI, SALERS-BEEF & WEIDÉPOULET

AKTUELL

FEINES FLEISCH VOM WEIDESÖILI
& MISCHPAKETE
JETZT ONLINE BESTELLEN

1-2X IM MONAT

FRISCHFLEISCH
VERKAUFSTAGE
DATEN ONLINE

WWW.WEIDEFARM.CH

Familie Süess, Wissenwegen 4, 6275 Ballwil



Dösselen – Geschäftsleitung zu dritt

Auf den 1. Juli nahm Diana Mehls, als Bereichsleiterin Zentrale Dienste, ihre Arbeit im Betagtenzentrum Dösselen (BZD) auf. Sie ergänzt die Geschäftsleitung.

Damit ist die Geschäftsleitung des Dösselen komplett. Sie besteht aus Corinne Blum, Gesamtleitung, Kathrin Waldispühl, Pflegedienstleitung und Diana Mehls, Leitung Zentrale Dienste. Corinne Blum betont, dass durch die Verteilung der Verantwortung und Aufgaben auf mehrere Schultern künftig Entscheidungen breiter abgestützt, kreative Ideen eher entstehen und Visionen besser umgesetzt werden können. Sie ist zufrieden, dass die Geschäftsleitung – auf Grund eines vom Gemeinderat geforderten neuen Führungsmodells – so installiert werden konnte.

Vielfältige Aufgaben

Der Aufgabenbereich der Bereichsleitung Zentrale Dienste umfasst das Human Resources Management (HRM), die Bewoh-

neradministration wie auch die allgemeine Administration. Diana Mehls ist zudem für die schnelllebige IT im BZD zuständig. So gilt es aktuell u.a. das elektronische Patientendossier (EPD) betriebstauglich einzuführen. Diana Mehls verfügt über die nötigen Voraussetzungen. Sie kommt aus dem Kt. Zug und ist Mutter von fünf Kindern.

Gesucht: Mitwirkende strategisches Führungsgremium

Haben Sie Interesse und das nötigen Fachwissen, dann sind sie eingeladen, in diesem Gremium mitzuwirken? Melden Sie sich bei der zuständigen Gemeinderätin (041 449 90 15 pia.ruettimann@eschenbach-luzern.ch).

Pia Rüttimann/Bruno Bucher



Neue Geschäftsleitung: v.l. Corinne Blum, Kathrin Waldispühl, Diana Mehls



WAS – Prämienverbilligung 2022

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen:

- mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2022 im Kanton Luzern
- die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Anspruch auf mindestens 80 % der Richtprämie haben:

- Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

Anspruch auf mindestens 50 % der Richtprämie haben:

- junge Erwachsene (Jahrgang 1997 bis 2003), sofern sie sich am 1. November 2021 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

Online-Anmeldung

Die Anmeldung kann direkt im Internet unter **ipv.was-luzern.ch** erfasst oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde beantragt werden. **Jetzt anmelden bis 31. Oktober 2021.**



Information und Beratung

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales

Ausgleichskasse Luzern

www.was-luzern.ch/ipv

oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes



Wer ist wer?

Unter diesem Titel werden im Kontakt Mitarbeitende der Gemeinde Ballwil vorgestellt.



GEMEINDE: WER IST WER?

Fabian Stöckli: Gute Steuermoral

Fabian übernahm vor bald zwei Jahren als Nachfolger von Karl Schwartz die Leitung des Steueramts Ballwil.

Für Ballwil ist der neue Mann beim Steueramt ein ungewohntes Bild. Zwischen ihm und seinem Vorgänger liegt ein Altersunterschied von fast vierzig Jahren. Wer nun aber denkt, dass der junge Steueramtsleiter alles Bisherige «über den Haufen geworfen» hat, täuscht sich. Im Gespräch mit Fabian Stöckli spürte ich, dass er wie sein Vorgänger, Leute mit Steuerproblemen nicht schulmeistern, sondern sie beraten und mit ihnen eine Lösung finden will. Eine Betreuung ist auch für ihn erst das letzte Mittel und das nur dann, wenn auf einem anderen Weg keine Lösung gefunden werden kann.

Vor über zwei Jahren wurde Fabian Stöckli auf das Stelleninserat der Gemeinde Ballwil aufmerksam. Er war damals bereits sieben Jahre lang Mitarbeiter beim Steueramt Neuenkirch. «Ich hatte das Gefühl, es wäre Zeit für etwas Neues. Das Inserat hat mich angesprochen.» Der Rest ist bekannt, Fabian bekam die Stelle und ist seither bei uns.

Hochdorf – Ballwil

Die Gemeinde Ballwil scheint für Leute aus Hochdorf ein beliebter Arbeitsplatz zu sein. Denn Fabian wohnt, wie drei weitere Gemeinde-Mitarbeitende, in Hochdorf und ist auch dort aufgewachsen. Er fühlt sich wohl in Ballwil und schätzt es, im Nachbardorf arbeiten zu dürfen. Dass es ein überschaubares Dorf ist, wo «man sich noch kennt», macht Ballwil für ihn sympatisch.

Seine liebste Freizeitbeschäftigung ist Tennis. So verwundert es nicht, dass Fabian Mitglied des Tennisclubs Hochdorf ist und zweimal wöchentlich das Tennisracket schwingt. Aber auch Fussball begeistert ihn, hat er doch bis zum Alter von 13 Jahren aktiv bei den Junioren gespielt. Als Fan des FCL leidet er mit diesem Verein, wenn es – wie aktuell – nicht so recht aufwärts gehen will... Regelmässig trifft er sich mit Kollegen zum Jassen und ist dort jeweils fürs Zählen und Schreiben zuständig.

Faszination Zahlen

Was bewegt einen Jugendlichen, in einer Steuerverwaltung die Lehre zu machen? «Zahlen haben mich schon damals fasziniert und tun es heute noch. Bei der Dienststelle Steuern des Kantons Luzern konnte ich diese Faszination ausleben.» Nach Abschluss der Lehre und der anschliessenden Rekrutenschule musste sich Fabian entscheiden, wie es mit der Arbeit weitergehen sollte. «Ich überlegte mir, in ein anderes Arbeitsfeld mit Zahlen zu wechseln. So bewarb ich mich auf einem Treuhandbüro. Doch ich bekam diese Stelle nicht.» Fabian landete wieder bei den Steuern, wie am Anfang erwähnt, in Neuenkirch. «Das war gut so!»

Auch dass er heute in Ballwil arbeiten darf, ist gut für Fabian. «In einem kleinen Steueramt ist die Arbeit um einiges vielfältiger als in einem grossen, wo jemand unter Umständen tagein tagaus immer veranlassen muss, das heisst Steuererklärungen durchkämmen. Das kann eintönig werden.» In Ballwil macht Fabian

alles: Veranlagungen, Inkasso, Administration und Kundendienst.

Fabian macht momentan eine Weiterbildung zu Gemeindefinanzen. Es ist geplant, dass er in Ballwil auch Arbeiten im Bereich der Gemeindefinanzen übernehmen wird. «Das macht meine Arbeit nochmals abwechslungsreicher und interessanter», sagt Fabian und man sieht ihm die Freude an. Seine Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Flexibilität und natürlich auch seine Faszination für Zahlen werden ihm in dieser Tätigkeit zugute kommen.

Wie ist es mit schwierigen Steuerzahlern? Sind sie zahlreich? Machen sie einem Steueramtsleiter das Leben schwer? «Die Ballwilerinnen und Ballwiler haben eine gute Steuermoral», sagt Fabian und verweist darauf, dass es natürlich auch in Ballwil Leute gibt, welche die Steuern nicht zahlen wollen oder können. «Es sind aber meist nicht diejenigen mit einem kleinen Einkommen, denn diese haben gelernt zu sparen und einzuteilen.»

Benno Büeler



Fabian konzentriert – in seinem Element

Lohnt sich das Reparieren noch?

Ab wann soll ein defektes Elektrogerät ersetzt werden oder macht eine Reparatur noch Sinn?

Mehrere Faktoren müssen bei einer solchen Fragestellung berücksichtigt werden. Angefangen beim Alter und der Energieklasse des defekten Geräts, die Höhe der zu erwartenden Reparaturkosten, der Neupreis und der Einfluss der grauen Energie auf die Ökobilanz. In der untenstehenden Tabelle sind für verschiedene Geräte Alter und maximale Reparaturkosten (Prozentuale Anteile im Vergleich zu den Neukosten) aufgeführt, bei denen sich eine Reparatur lohnt. Das heisst, wenn die Reparaturkosten grösser als der angegebene Prozentsatz des Neupreises ist, sollte über eine Neuanschaffung nachgedacht werden.

Was genau ist graue Energie? Für jedes Produkt wird Energie für Herstellung, Transport, Lagerung und Entsorgung benötigt. Diese Energie wird als graue Energie bezeichnet. Bei Geräten die Energie verbrauchen, ist das Verhältnis zwischen grauer Energie und Betriebsenergie ein wichtiges Kriterium für den vorzeitigen Ersatz.

Defekte Geräte, die älter als zwölf Jahre sind, haben in der Regel einen hohen Stromverbrauch. Sie sollten ersetzt und entsorgt werden. Händler und Hersteller sind verpflichtet, jene Geräte gratis zurückzunehmen und fachgerecht zu entsorgen.

Weitere Informationen: Effizienz im Haushalt - Energie Schweiz [Kommission Energie und Umwelt](#)

GERÄTETYP	ALTER DES GERÄTES			
	3 BIS 4 JAHRE	5 BIS 7 JAHRE	8 BIS 10 JAHRE	ÜBER 10 JAHRE
Kühlgeräte	35%	20%	5%	ersetzen
Gefriergeräte	40%	25%	10%	ersetzen
Waschmaschinen	40%	30%	10%	ersetzen
Tumbler	50%	35%	15%	5%
Geschirrspüler	40%	20%	5%	ersetzen
Backöfen	60%	40%	20%	5%
Mikrowellen + Steamer	40%	20%	5%	ersetzen
Kaffeemaschinen	25%	10%	ersetzen	ersetzen
Fernseher	40%	20%	5%	ersetzen



VEREINE

Frohes Alter

Programm Oktober 2021

Velofahren

Donnerstag, 7. Oktober

Besammlung: 13.10 Uhr beim Gemeindehaus

Wandern

Donnerstag, 14. Oktober

Besammlung: 13.10 Uhr beim Volg-Parkplatz,

Wanderung ca. 2 Stunden

Jassen

Donnerstag, 14. Oktober / 28. Oktober

Ab 13.30 Uhr im Restaurant Sternen

Mittagstisch

Wieder jeden Dienstag ab 19. Oktober in der Schloss-Stube. Anmeldung bis 14. Oktober auf Telefon 041 448 19 55

Pro Senectute / Impulsveranstaltung / Vorschau

«*Altersschlau statt reingetappt*»

Finanzieller Missbrauch im Alter – nicht mit mir!

Dienstag, 10. November

14.00 – 16.30 Uhr, Zentrum St. Martin, Hochdorf

Eintritt: Fr. 10.00 pro Person

Anmeldung bis 20. Oktober an Pro Senectute

Luzern, 041 226 11 85 oder

lu.prosenectute.ch/de/impuls2020

Komitee FROHES ALTER



VEREINE

Adventsfenster

Wir sind auch beim 24. Mal mit dabei! Sie auch?

Wer gestaltet ein «Adventsfenster» im Dezember 2021?

Jeden Tag im Dezember bis an Weihnachten erhält ein «Adventsfenster» mehr die Quartiere und Strassen von Ballwil.

Sind Sie dabei und nehmen Sie sich die Zeit, gemeinsam in der Familie, im Verein, im Quartier, im Team, ein Adventsfenster zu gestalten und Freude zu bereiten?



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen bis am Freitag, 5. November 2021 und danken Ihnen für Ihr Engagement.

adventsfenster-ballwil@gmx.ch

Catherine Quartenoud, Telefon: 041 448 03 09

Josef Gisler, Telefon: 041 448 06 61

Ach, und in welcher Form die Eröffnung wegen den Corona-Umständen sein wird, ob still oder mit Begegnungen, wird je nach aktueller Situation im November 2021 entschieden.

Josef Gisler / Catherine Quartenoud



MUSIKSCHULE

Infos aus der Musikschule



MUSIKSCHULE
OBERSEETAL
bringdichzumklingen.ch

Musikschule Oberseetal feierte den 1. Geburtstag

Die Johanniterkommende Hohenrain bildete am Samstag, 18. September – trotz den Covid-19 Einschränkungen – einen würdigen und sehr stimmungsvollen Rahmen für ein in allen Bereichen gelungenes Geburtstagsfest. Das in zwei Konzerte aufgeteilte Jubiläumsprogramm widerspiegelte die ganze Bandbreite der musikalischen Ausbildung und überzeugte insbesondere durch seine musikalische und gesangliche Vielfalt.

Als der Jugendchor InCanto, unter der Leitung von Kerstin Saxer, gegen 21 Uhr im romantisch beleuchtenden Innenhof der Johanniterkommende das Konzert mit vier wunderschön vorgetragenen Liedern beendete, ging ein Jubiläumskonzert zu Ende, bei dem alle auf ihre Rechnung kamen, ausser den Daheimgebliebenen. Während das erste Konzert um 16 Uhr im Zeichen der Klarinette / Querflöte / Klavier Ensembles stand, lag der Schwerpunkt beim 19 Uhr Konzert im Gesangsbereich, abgerundet mit einem Streicher- und Schlagzeugensemble sowie einem Keyboard Vortrag. Viel zu einem gelungenen Anlass trug auch Elisabeth Burgener bei. Sie vertrat den erkrankten Schulleiter Roland Recher als Moderatorin und verstand es ausgezeichnet mit interessanten Zwischeninformationen die Zuhörer und Zuschauer zu unterhalten. «Bleibt dran, nutzt die tollen Möglichkeiten der Musikschule», war ihr Aufruf an die Kinder und Jugendlichen. Den Eltern dankte sie für die Unterstützung in vielfacher Form. Interessant waren auch die Aussagen der Schüler auf die Frage, was ihnen Musik bedeute. «Einfach Spass haben,

wieder mehr Konzerte in Zukunft, anderen mit der Musik eine Freude bereiten, Gefühle ausdrücken, Freundschaften schliessen oder Musik ist Teil des Lebens». Das sagt doch vieles über den Stellenwert der Musik aus.

Auch den Zuschauern war die Begeisterung anzumerken. So meinte Benno Büeler, Gemeindepräsident in Ballwil und selbst ein begeisterter Sänger im NO NAME CHOR Ballwil beim Gesangsauftritt der A Cappella Formation Sirius: «Diese würden wird sofort in unseren Chor aufnehmen, das wäre eine echte Bereicherung. Unglaublich diese Stimmvolumen».

Abgerundet wurde der Anlass der beiden Konzerte durch einen Apéro riche im Vorgarten der Johanniterkommende, der rege benutzt wurde um die Konzerte Revue passieren zu lassen. Das herrliche Wetter und die wunderbare Fernsicht in die Bergwelt waren die Begleiterscheinungen und liessen den Covid-19 Alltag für eine kurze Zeit vergessen.

Ein positives Fazit des Anlasses zog auch Franziska Jurt, die für die administrativen Belange der MSO verantwortlich ist und die Jubiläumsveranstaltung zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten organisiert hat: «Ich bin erleichtert, dass alles schlussendlich so reibungslos geklappt hat. Die wechselnden Rahmenbedingungen in Bezug auf Covid-19 erschwerten die Organisation merklich. Doch die unkomplizierte und spontane Mithilfe des Vereins musikalische Jugendförderung Oberseetal waren eine grosse Hilfe. Ihnen gehört ein grosses Dankeschön».



Scannen Sie mit Ihrer Handykamera diesen Code und Sie gelangen zu unseren Kursangeboten.



Der InCanto Chor im romantisch beleuchteten Innenhof. (Bild Simon Saxer)



Das Schlagzeugensemble spielte zur Begrüssung vor der Kommende. (Bild Simon Saxer)



Das Streicherensemble unter der Leitung von Cecilia Albrecht. (Bild Simon Saxer)



Bei den Klavierschülerinnen war das Zusammenspiel gefragt. (Bild Stefanie Burgener)





VEREINE

Elternkreis: Weihnachts- Päckli-Aktion



BALLWIL

Der Elternkreis Ballwil wird dieses Jahr eine Päckli-Aktion durchführen und damit das Projekt «Weihnachtspakete für Kinder in der Schweiz» unterstützen.

Armut in der Schweiz – kaum zu glauben, aber Realität. Das Kinderhilfswerk Petit Suisse möchte Kindern aus armutsbetroffenen Familien in der Schweiz eine Freude machen und sie mit einem Weihnachtspaket zum Strahlen bringen. Dafür werden jedes Jahr tausende von Päckli gesammelt und verpackt. In diesem Jahr möchten auch wir vom Elternkreis Ballwil uns an dieser tollen Aktion beteiligen und organisieren deshalb einen Sammeltag in Ballwil.

Wie kann ich mitmachen?

Der Elternkreis Ballwil wird am **Samstag, 23.10.2021** eine Sammelstelle einrichten. Gerne nehmen wir Ihre liebevoll verpackten Päckli von **10.00 – 15.00 Uhr auf dem Margrethenplatz** entgegen. Dazu beachten Sie bitte die Hinweise unter www.fg-ballwil.ch. Wir haben für Sie eine Packhilfe mit Ideen und eine Packanleitung aufgeschaltet.

Sei ein Engel und verschenke Weihnachtspakete. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung!



18. Ballwiler Unihockeyturnier

Premiere – die 18. Durchführung des Ballwiler Unihockeyturnieres fand unter freiem Himmel statt! und sorgte damit für grosse Begeisterung bei den Teilnehmenden.



Am 11.09.2021 fand das 18. Ballwiler Unihockeyturnier mit einer grossen Premiere statt. Das Turnier fand erstmals auf einem «open field» unter freiem Himmel statt, wobei strahlender Sonnenschein am Nachmittag und Flutlichtstimmung am Abend die teilnehmenden Teams begeisterte. Heiss umkämpfte Partien, glückliche Sieger und eine ausgelassene Stimmung in der Festwirtschaft sorgten dabei bis spät am Abend für einen rundum gelungenen Anlass, an dem auch ein kurzer Nachmittags-Regenschauer nichts ändern konnte.

Fotos und Schlussranglisten der diesjährigen Durchführung sind unter www.uhcballwil.ch ersichtlich.

Das Turnier-OK des UHC Ballwils bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfer für ihr Mitwirken und freut sich bereits auf die nächste Auflage des Turniers im kommenden Jahr.

Lukas Bättig





VEREINE

35 Jahre Wellküren

Die Wellküren haben den Bayern schon durch viele Krisen geholfen. Gegründet 86, begannen sie damit, die Cäsium-Wolken aus dem sowjetischen Tschernobyl zu blasen



1989 ließen sie unsere Heimatlandschaften neu erblühen. Und als dann die zwei Türme in New York fielen, blieben die Drei einfach stehen. Sie waren es, die unsere Sparkassen-Bücher vor der Leman-Pleite bewahrten. Sie haben erfolgreich die Fluchtursachen in unserem Heimatland bekämpft, die Bienen gerettet und überhaupt das ganze Abendland.

In ihrer 35-jährigen Amtszeit haben sie unter den fürchterlichsten Bedingungen (Strauß, Streibl, Stoiber, Beckstein und Söder!) ihren Kampf für Freiheit, Gleichheit und Schwester-

lichkeit geführt. Und selbst der Lockdown 2020 konnte ihnen keinen Maulkorb verpassen.

Wem also, wenn nicht ihnen, können wir unsere COVID-vernarbten Seelen und Lachmuskeln anvertrauen? Wem sonst sollten wir glauben, wenn nicht Bayerns dienstältester Girl-Group, die uns eins verspricht: «Des werd scho wieder!» Der Zutritt kann nur mit einem gültigen COVID Zertifikat gewährt werden – danke fürs Verständnis.



Freitag, 22. Oktober, 20.00 Uhr

Gemeindehaus, Ballwil

Türöffnung 19.00 Uhr

Vorverkauf: www.mastermusic.ch

Anzeige

Fust | Küchen
Badezimmer
Und es funktioniert. | Renovationen

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreincern



**Johann Christian
Thambauer**
Ballwil
Tel. 079 550 18 90

Urner Sagen

Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Ballwil



Nach fast zwei konzertfreien Jahren freuen sich die Musikantinnen und Musikanten der MG Ballwil, das Publikum wieder mit schönen Klängen erfreuen zu dürfen. Aufgrund der Situation um Corona finden dieses Jahr die Konzerte zu einem anderen Zeitpunkt statt. Die mystischen Melodien werden untermalt mit Urner Sagen, erzählt von Walter Sigi Arnold und begleitet von Beat Föllmi. Walter Sigi Arnold ist frischgebackener Träger des Innerschweizer Kulturpreises. Nach Abschluss des Lehrerseminars besuchte er die Schauspielschule in Bern und heute ist der Urner

Kulturschaffende eine schweizweit bekannte Stimme, hat er doch schon in vielen Theateraufführungen mitgewirkt und auch schon eigene Projekte realisiert.

Die Konzerte finden unter Einhaltung der Zertifizierungspflicht statt. Die aktuellsten Vorgaben des Bundes zu Covid-19 entnehmen Sie bitte der Homepage www.mgballwil.ch

Samstag, 30. Oktober 2021 / 20.00 Uhr
Sonntag, 31. Oktober 2021 / 16.00 Uhr
Gemeindsaal Ballwil

Martina Stamm

Kirchenchor: «gschpässigi Lüüt»

Der Kirchenchor Ballwil wagt sich trotz «gschpässigen» Zeiten an ein Theater.

Im November tritt der Kirchenchor mit einem neuen Stück auf die Bühne. Unter der Regie von Renato Cavoli führt er das Stück «gschpässigi Lüüt» auf. Der in Theaterkreisen bekannte und bewährte Regisseur Renato Cavoli hat mit dem Kirchenchor schon drei sehr erfolgreiche Theater auf der Ballwiler Bühne inszeniert, nämlich Hansjoggeli der Erbvetter, Wachtmeister Studer und Dällebach Kari.

Das neue Stück «gschpässigi Lüüt» ist eine englische Komödie (The Curious Savage) aus den 1950-er Jahren. Sie spielt in einer Klinik, in der «gschpässigi Lüüt» wohnen. Sie sind alle gutmütig und liebenswürdig. Das Publikum wird von diesen Menschen mit ihrem «gschpässigen Verhalten» und von den eben-

falls «gschpässigen Besuchern» in den Bann gezogen. Es lebt mit ihnen und ihren Sorgen und Freuden.

Renato Cavoli überarbeitete die deutsche Übersetzung für den Kirchenchor Ballwil. Die Aufführungsdaten sind Sa 13. / So 14. / Mi 17. / Fr 19. / Sa 20. und So 21. November 2021 im Gemeindsaal Ballwil. Es wird ein Covid-Zertifikat verlangt. Der Vorverkauf beginnt ab 18. Oktober online unter <https://reservation.ticketleo.com/event/20311/theater-kirchenchor> oder telefonisch 041 448 37 05 (Mo, Mi, Fr 19.00 – 19.30 h).

Annemarie Burkart

Spielgruppe Ballwil

Start ins neue Spielgruppenjahr im «Schnäggi» und der «Hasegrube»



Ende August starteten wir mit vielen neugierigen Kindern in ein neues Spielgruppenjahr. Für einige sind es die ersten Erfahrungen ausserhalb der Familie, andere besuchten unsere Spielgruppe bereits im letzten Jahr. Sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden und von den Eltern zu lösen, verlangt viel von unseren Schützlingen ab. Dazu kommt, dass jedes Kind seinen Platz in der Gruppe neu finden muss, auch jene, die schon länger in die Spielgruppe kommen. Das alles kann bei uns gelernt werden. Darum ist es uns sehr wichtig, diese Ablösung, zusammen mit den Eltern, für das Kind so angenehm wie möglich zu gestalten.

Dafür braucht es viel gegenseitiges Vertrauen zwischen Eltern, Leiterinnen und den Kindern. Unser Ziel ist stets, dass jedes Kind sich wohl fühlt und sich entfalten kann. Wir bieten eine geschützte Umgebung und eine liebevolle Betreuung. Wenn diese Basis gegeben ist, können die Kinder «spielend» lernen, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, einander zu helfen, aber auch streiten und wieder Frieden schliessen. Wir freuen uns sehr, die Kinder in diesem prägenden Lebensabschnitt zu begleiten und sagen allen Familien ganz herzlich Danke für euer Vertrauen.

Die Leiterinnen

Jasmin Wicki



Lotto 2021 – ein Opfer der Pandemie

Neu in Ballwil: Lotto zum zweiten Mal in Folge abgesagt

Um den Entscheid wurde hart gerungen. Trotz den nicht unbedeutenden Risiken wären einige Sängern bereit gewesen, das traditionelle Lotto anfangs November durchzuführen. Die Befürworter standen an der friedlichen Diskussionsrunde Red und Antwort. Bei den Wortmeldungen wurde das Für und Wider er-

läutert und abgewogen, Ideen und Varianten diskutiert. Schlussendlich nützte alles Wie und jedes Wenn gar nichts. Aus der Umfrage unter den Sängern resultierte klar und deutlich, dass unter gegebenen Umständen die Durchführung des Lottos im Jahr 2021 nicht möglich ist.

Christian von Allmen

Kerzenziehen fällt aus!

«Schweren Herzens haben sich die Verantwortlichen des allseits beliebten Kerzenziehens, Fina Muff und Evi Kaufmann, bereits jetzt wieder für eine Absage entscheiden müssen. Wenn es auch erst im November stattgefunden hätte, die Vorbereitungsarbeiten und die Bestellauslösung für den Wachs wären nun angesagt gewesen.

Doch die jetzigen BAG Vorschriften lassen eine Durchführung zum vorgesehenen Zeitpunkt nicht zu. Die engen Raumverhältnisse, die Distanzvorschriften zwischen den Personen und die Durchmischung vieler Personengruppen sind ein zu grosses Handicap.

Evi Kaufmann

Samariterverein Ballwil



Liebe Gönner/innen des Samaritervereins Ballwil.

Wir freuen uns sehr, dass Sie den Samariterverein auch dieses Jahr wieder unterstützt haben und danken herzlich für Ihre Spende. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag,

damit wir auch in Zukunft gut ausgebildet und ausgestattet unseren Dienst an vielen Anlässen hier in Ballwil ausüben können.

Wir danken für Ihre Treue zu uns Samaritern.



VEREINE

Ballwil erkämpft Bronze

Das MIXED-Team erkämpft sich am LMM an der Schweizer Meisterschaft den 3. Rang!



Nach einem spannenden Zweikampf mit dem TV Unterseen BE, erkämpfte sich das Ballwiler LMM-Team im abschliessenden 1000 m-Lauf die verdiente Bronzemedaille. Sieger wurde der TV Teufen vor Eschenbach SG. Die Ballwiler lagen nach dem 100m Sprint immer leicht in Führung und konnten diese mit einem knappen Punktevorsprung von 32 Zählern und einem Gesamttotal von 12'821 Punkten über die Ziellinie retten. Die beste Einzelpunktzahl schaffte Mika Kreienbühl mit 10.76 sec/843 Punkte über 100m. Stolz und glücklich durften die Ballwiler die Bronzemedaille entgegennehmen.

Beat Grüter



Bronze für Larissa, Nadin, Eveline, Marc, Simon, Mika

Schnitzeljagd durch Ballwil

Die Damenriege Ballwil nimmt euch mit auf eine knifflige und sportliche Tour durch unser Dorf. Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf euch.



Wir, vom Vorstand der Damenriege Ballwil, erinnern euch gerne nochmals an die Möglichkeit, eine digitale Schnitzeljagd durch unsere Gemeinde mit Fragen rund um die Damenriege und sportlichen Aktivitäten mitzumachen. Ausgangspunkt der Schnitzeljagd ist die neue Turnhalle. Die Schnitzeljagd kann zu Fuss (ca. 2,5h) oder auch mit dem Fahrrad gemacht werden. Sie eignet sich für Einzelpersonen, Familien und Gruppen.

Und so funktioniert: Um mitzumachen, benötigt Ihr die Actionbound App. Diese kann im Playstore kostenlos aufs Handy heruntergeladen werden. Dort sucht ihr nach «Schnitzeljagd mit der Damenriege Ballwil» oder ihr scannt direkt den abgebildeten QR-Code. Wir vom Vorstand der Damenriege STV Ballwil wünschen viel Spass und Ausdauer beim Lösen der Rätsel und bei den sportlichen Aktivitäten.

Damenriege Ballwil



Round: Schnitzeljagd mit der Damenriege Ballwil



Actionbound: App für iOS und Android
Copyright © 2019 Actionbound, Inc.

Actionbound: App für iOS und Android
Copyright © 2019 Actionbound, Inc.

Vereinsreise der Aktivriege vom STV

Vergangenen Samstag fand die jährliche 2-tägige Vereinsreise der Aktivriege vom STV Ballwil statt. Dieses Jahr waren wir mit unseren eigenen Bikes unterwegs.



Die erste Etappe erstreckte sich von Hochdorf bis zum Golfplatz in Sempach. Wir starteten in Huwil, wo das Wäldchen vom Sagebach hinauf ging. Dies waren strenge 250 Höhenmeter, die wir bei herrlich sonnigem Wetter zurücklegten. Im Golfclub von Sempach besuchten wir im Tenu 2 – weissem Poloshirt und heller Hose – den Golf-Einführungs-Kurs, welcher uns grosse Freude bereitete. Durch die kurze Einführung waren weite und kurze Golfballschläge sowie auch Luftschläge dabei. Wir lachten, als wir gegenseitig merkten, dass die daneben geschlagenen Luftschläge genau so streng waren, wie die getroffenen Ballschläge.

Von da aus war die zweite Etappe bis nach Altwis geplant. Durstig, beim Weingut Saf-

fergarten angekommen, genossen wir eine Wein-Degustation mit Führung durch ihren Weinrebbberg. Herr Alois Locher erklärte uns ausführlich auf über aktuelle Themen des Rebbaus.

Am Abend wurde zum wohlverdienten kühlen Bier grilliert und campiert beim Landwirtschaftshof der Familie Elmiger. Romantisch zwischen den Seetaler Hochstammbäumen durften wir unsere Zelte aufschlagen.

Unsere letzte Etappe führte uns nach Kleinwangen ins Restaurant Adler, wo wir unsere Tradition vom Cordonbleu-Essen geniessen durften.

Text & OK: Robine Widmer



Weinrebbau in Altwis vom Weingut Saffergarten

Leiterin für Poly-Maxi gesucht!

Anfragen bei: Frau Brigitte Honauer
Telefon: 041 448 00 31



STV Ballwil Trainingsplan

Damenriege

MUKI	MI	09.30 - 10.30	Mirjam Stirnimann	077 455 89 60 mirjam.stirnimann@gmx.ch	BH
KITU	DI	15.30 - 16.30	Cornelia Steck	078 740 89 61 csteck@gmx.ch	AH
Poly mini 1.- 4. Kl. (Girls & Boys)	Do	17.15 - 18.30	Jeannine Elmiger	079 623 39 19 jeannine.elmiger@gmx.ch	NH
Poly maxi ab 3. Kl. (Girls & Boys)	Di	findet zur Zeit nicht statt (Leitermangel)	Brigitte Honauer	041 448 00 31 brigit.honauer@gmail.com	NH
Mini Volley ab 4. Klasse	MO	18.30 - 19.50	Stefanie Müller	079 856 07 26 mueller_steffi@gmx.ch	AH
Magic Moves OS & Ausbildung	Mi	20.00 - 21.00	Tiffany Lipp	079 907 57 83 fanylipp@hotmail.com	RR
Geräteturnen					
K1-4	MO	18.00 - 19.30			NH
K1-2	FR	16.30 - 18.00	Beatrix Weiss	041 910 54 87 trix.weiss1@gmx.ch	NH
K3-4	FR	18.00 - 19.30	Karin Stoop	041 448 28 74 kp.stoop@datazug.ch	NH
K5 - KD	FR	19.30 - 21.00			NH
Sektionsturnen	DI	18.30 - 19.30	Beatrix Weiss	041 910 54 87 trix.weiss1@gmx.ch	NH
Aerobic	DI	20.00 - 21.15	Sandra Oehen	079 508 91 75 sandra.christe@fibermail.ch	RR
Damen-Aktiv	MO	20.00 - 21.30	Astrid Lang	041 910 40 74 asi.lang@bluewin.ch	AH
Volley	DI	20.00 - 22.00	Agnes Ineichen	079 677 67 58 agnes_ineichen@outlook.com	NH
Korbball	DO	18.30 - 20.00	Sabrina Baur	079 720 17 27 sabrina_baur@gmx.ch	NH

NH Neue Turnhalle BH Beide Turnhallen

AH Alte Turnhalle RR Rhythmikraum

Infos: www.stvballwil.ch

83. Generalversammlung der Trachten

Die Trachtengruppe ist für einmal sportlich unterwegs!



Am 04. September trafen sich die Mitglieder der TG Ballwil zum alljährlichen Vereinsausflug. Unser Vorstandsmitglied Stefan Fricker organisierte diesen Anlass und war auch für das herrliche Wetter verantwortlich. Ja, wenn halt Engel reisen...

Zuerst führte die Reise ins bernerische Huttwil, wo der E-Bike-Hersteller «Flyer» zu Hause ist. Nach dem Begrüssungskaffee mit frischen Gipfeli konnte das eindrückliche, moderne Werk besichtigt werden. Anschliessend wurde die Gruppe mit Helmen und den modernsten E-Bikes ausgerüstet. So startete die Gruppe über sanfte Hügel und saftige Wiesen die Tour nach Dürrenroth.

Auf einem Bauernhof stärkten sich die hungrigen Radler mit Bratwurst und Rösti. Zum Dessert gabs, wen wunderts: Ämmitaler Meränge mit Glace und Rahm.

Frisch gestärkt fuhr die Gruppe, geführt von drei charmanten Damen, zurück nach Huttwil und tauschten die E-Bikes mit den Autos. Nach einem letzten Kafi oder Most auf der Heimreise war dieser Tag einmal mehr viel zu schnell vorbei. Herzlichen Dank für die Organisation!

Bruno Friedli



Die muntere Schar oberhalb von Dürrenroth

Das legendäre Endschiessen!

Mit dem Endschiessen wird der Schiessbetrieb im Schützenhaus Mettenwil in die Winterpause übergeleitet und um den Titel des Schützenkönigs gekämpft.



Die Schiesssaison 2021 im Schützenhaus Mettenwil neigt sich dem Ende zu. Das traditionelle Endschiessen ist im Schützenhaus der jeweils letzte Schiess-Anlass vor der Winterpause. Mit drei Stichen auf die 100er-Wertung und zwei Stichen auf die 10er-Wertung wird um den Titel des Schützenkönigs und um Bargaben sowie im Nachdoppel um Migros-Gutscheine gekämpft. Die Bekanntgabe des Schützenkönigs erfolgt am Absenden. Die Berechnung des begehrten Titels erfolgt durch die differenzierte Bewertung (ausser Glück) nach folgendem Schema: (Mettenwil + Militär + Glück) / 10 + Sektion + Schnellstich. Für das Jungschützenklassement zählen die Sektion und der Schnellstich.

Stiche:

Übungskehr:	Passen mit 5 Schuss, 10er Wertung, keine Auszahlung
Mettenwil:	3 Schuss auf 100er-Scheibe
Militär:	4 Schuss auf 100er-Scheibe
Glück:	2 Schuss auf Einhorn-Scheibe, wobei der bessere Schuss zählt. Das Resultat wird erst am Absenden bekannt gegeben.
Sektion:	6 Einzelschüsse und 4 Schüsse Serie auf 10er-Scheibe, bei Punktgleichheit entscheidet der bessere Tiefschuss der Serie

Schnellstich:	6 Schuss auf 10er-Scheibe, am Schluss gezeigt. Bei Punktgleichheit entscheidet der bessere Tiefschuss.
Nachdoppel:	2 Schuss pro Passe auf 100er-Scheibe, maximal 32 Passen. Rangiert wird nach dem Total der besten 10 Schüsse. Bei Gleichheit entscheiden die folgenden Tiefschüsse. Ab 5 Passen erhält jeder einen Migros-Gutschein.
Termine:	13:30 - 16:00 Uhr
09.10.	Endschiessen
16.10.	13:30 - 16:00 Uhr Endschiessen
05.11.	19:30 Uhr Absenden im Schützenhaus Mettenwil und Kür des Schützenkönigs, begleitet mit einem Imbiss.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und «GUET SCHUSS»!

Der Schiessbetrieb wird unter strikter Einhaltung der COVID-Vorschriften gemäss BAG durchgeführt. Infos zum Schützenverein Ballwil, Schiessprogramm und «ESF 2020» finden Sie unter www.sv-ballwil.ch.

Agenda Oktober 2021

Montag, 4. Oktober

07:00 Grüngut-Abfuhr

Donnerstag, 7. Oktober

13:10 Velofahren
Gemeindehaus
Komitee Frohes Alter

Samstag, 9. Oktober

13:30 Endschiessen
Schiesstand Mettenwil
Schützenverein

Montag, 11. Oktober

08:00 Häckseldienst auf Ihrem Grundstück
Anmeldung unter 041 449 55 30

Donnerstag, 14. Oktober

13:10 Wandern
Treffpunkt VOLG-Parkplatz
Komitee Frohes Alter

13:30 Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter

Samstag, 16. Oktober

13:30 Endschiessen
Schiesstand Mettenwil
Schützenverein

Montag, 18. Oktober

07:00 Grüngut-Abfuhr

Dienstag, 19. Oktober

13:30 Mütter-Väter Beratung
Schlossmatte, Alterssiedlung
Anmeldung notwendig
Telefon 041 914 31 31

Freitag, 22. Oktober

20:00 Frauenkabarett mit Wellküren
Gemeindsaal Ballwil
mastermusic

Samstag, 23. Oktober

11:00 Apfel-Kürbis-Fest
Margrethenplatz
Elternkreis

11:00 Weihnachtspäckli-Aktion
Margrethenplatz
Elternkreis

Donnerstag, 28. Oktober

13:30 Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter

Samstag, 30. Oktober

07:00 Grüngut-Abfuhr

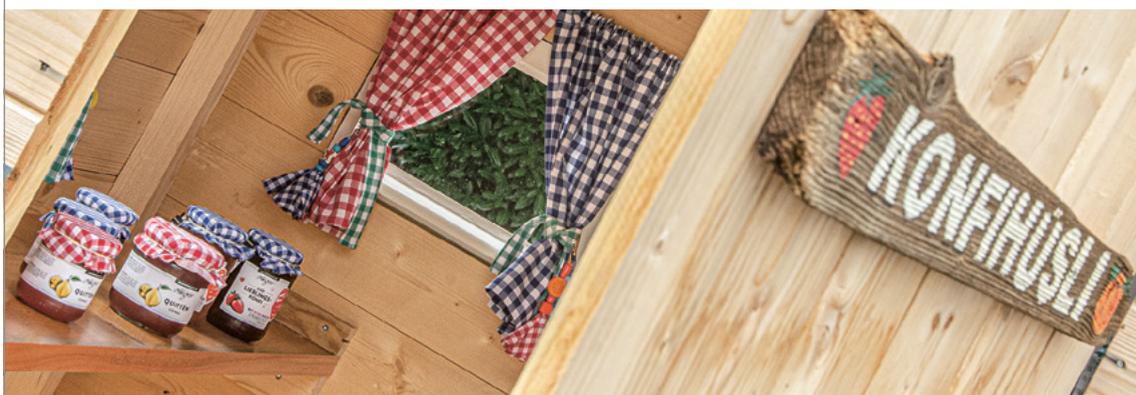


HAUSGEMACHT.CH

offtiger

HEREINSPAZIERT!

Unser Konfihüsli an der Abtwilstrasse 14 in Ballwil ist
24 Stunden an 365 Tagen geöffnet. Kommt vorbei!



Elektro-Installationen

kääch

Telefon +41 41 448 44 08 | www.kaech-seetal.ch